

# Christ&Company

Die Christ&Company Consulting GmbH & Co. KG (Christ&Company) ist 2018 von dem Unternehmer, Manager und SPD-Politiker Harald Christ als Beratungs- und Lobbygesellschaft gegründet worden. Ende 2019 trat Christ aus der SPD aus und schloss sich im März 2020 der FDP an, die ihn im September 2020 zum Bundesschatzmeister wählte. Auf der Webseite von Christ&Company wirbt Christ mit seiner Zugehörigkeit zu einem Netzwerk aus Multiplikatoren und Entscheidern aus Politik, Wirtschaft, Medien und Kultur.<sup>[1]</sup> Seine neue Stellung als Bundesschatzmeister der FDP verlieh dem von den Klienten erhofften besonderen Zugang zu Politikern eine besondere Glaubwürdigkeit und wirkte sich dadurch geschäftsfördernd aus. Im April 2022 beendete Christ seine Tätigkeit als Schatzmeister. Bundesfinanzminister Lindner (FDP) beabsichtigt, Christ als Vertreter des Bundes, der eine Beteiligung an der Commerzbank hält, in deren Aufsichtsrat zu entsenden.<sup>[2]</sup> Die Wahl soll Ende Mai stattfinden.

## Inhaltsverzeichnis

1 Lobbystrategien und Einfluss .....	1
2 Weiterführende Informationen .....	1
3 Aktuelle Informationen aus der Welt des Lobbyismus .....	1
4 Einelnachweise .....	2

## Lobbystrategien und Einfluss

Lobbystrategien werden im Berliner Büro entwickelt. Director für Public Affairs ist Annekatrin Gebauer, die fünf Jahre Sprecherin der Bundesregierung war. Associate Partner ist Hans-Erich Bilges.

Laut ihrer Webseite gehören zu Christ&Company die [Consultum Communications](#) (seit 01/2019) und Kunckekonzept (seit 07/2019). Darüber hinaus ist Christ&Company an der TME AG und der Rudolf Scharping Strategie Beratung Kommunikation AG (RSBK) beteiligt. Das Beratungsunternehmen hat Standorte in Berlin, Hamburg, Frankfurt und Peking.

## Weiterführende Informationen

- ...

## Aktuelle Informationen aus der Welt des Lobbyismus

[Newsletter](#)[Bluesky](#)[Facebook](#)[Instagram](#)

## Einzelnachweise

---

1. ↑ Über uns, christundcompany.com, abgerufen am 28.11.2020
2. ↑ Lindner schickt Harald Christ in Commerbank-Aufsichtsrat, spiegel.de vom 24.11.2022, abgerufen am 14.03.2023